

Fahrzeug-Exposé in AutoProWEB PREMIUM

Mit dieser neuen Funktion haben Sie die Möglichkeit, Ihren Kunden ein Fahrzeugangebot über mehrere Seiten zu erstellen.

Als Deckblatt können Sie eine individuelle Seite vorschalten, z.B. mit dem Foto des Verkäufers und seinen Kontaktangaben.

Am Ende des Exposés können Sie eine hinterlegte pdf-Datei einfügen lassen, z.B. die wichtigen AGBs im Fernabsatzgeschäft oder Informationen über Ihr Autohaus.

Ein Muster finden Sie am Ende dieser Anleitung.

Inhalt

1. Einmalige vorbereitende Aufgaben.....	2
Deckblatt – Formate und Hinterlegung.....	2
1.1 Firmen-Deckblatt (in Filialeinstellungen)	2
1.2 Persönliches Mitarbeiter-Deckblatt und Abschlussblatt (in den Anwenderdaten)	3
Persönliches Deckblatt	4
Abschlussblatt	4
2. Erstellen eines Exposés	4
Muster eines Exposés	7

1. Einmalige vorbereitende Aufgaben

Deckblatt – Formate und Hinterlegung

Für **alle** Deckblätter gilt:

Die Deckblätter müssen im jpg-Format gespeichert werden und können max. 1 Seite umfassen. Die maximale Dateigröße ist 1 MB.

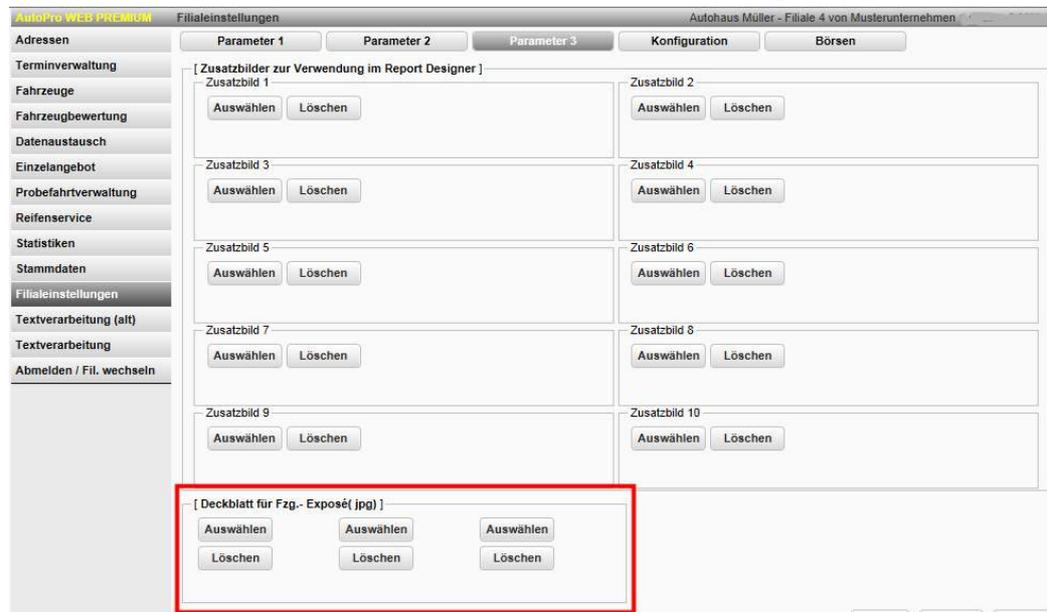
Erstellen Sie dazu ein jpg im Hochformat.

Die Größe darf DIN A4 hoch nicht überschreiten. Der maximal bedruckbare Bereich ist 17 x 24 cm.

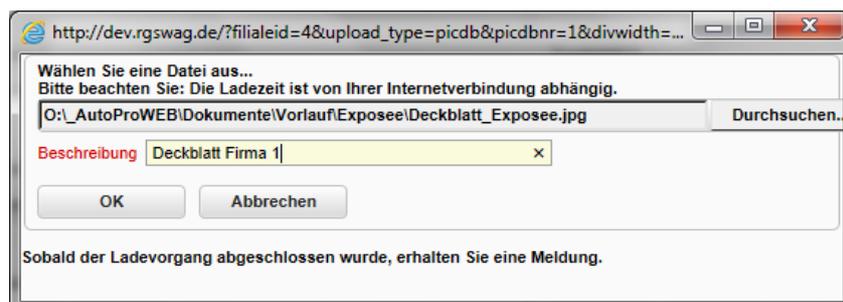
Kleinere Bilder werden nicht vergrößert, größere Bilder werden im vorgegebenen Breite-Höhen-Verhältnis auf den verfügbaren Platz verkleinert. Das Deckblatt hat einen definierten Druckbereich und enthält später immer das Druckdatum im unteren Bereich.

1.1 Firmen-Deckblatt (in Filialeinstellungen)

Sie können bis zu 3 allgemeine Deckblätter unter Filialeinstellungen – Parameter 3 – hinterlegen:



Klicken Sie auf „Auswählen“ und suchen die zuvor erstellte jpg-Datei, übernehmen Sie diese per Doppelklick und tragen unter „Beschreibung“ eine treffende Bezeichnung ein. Diese wird Ihnen später bei der Auswahl vorgeschlagen. Dann bestätigen Sie mit einem Klick auf OK.



So können Sie bis zu 3 **Firmen-Deckblätter** hinterlegen.



1.2 Persönliches Mitarbeiter-Deckblatt und Abschlussblatt (in den Anwenderdaten)

Wollen Sie für jeden Mitarbeiter ein separates Deckblatt hinterlegen, so speichern Sie dieses in der Anwenderverwaltung im Datensatz des Mitarbeiters unter „Aktuelle Filiale Anmelde Daten / Exposé“. Pro Mitarbeiter können Sie bis zu 3 persönliche Deckblätter hinterlegen.

Auch das Abschlussblatt können Sie hier auswählen.

Für **alle** Abschlussblätter gilt:

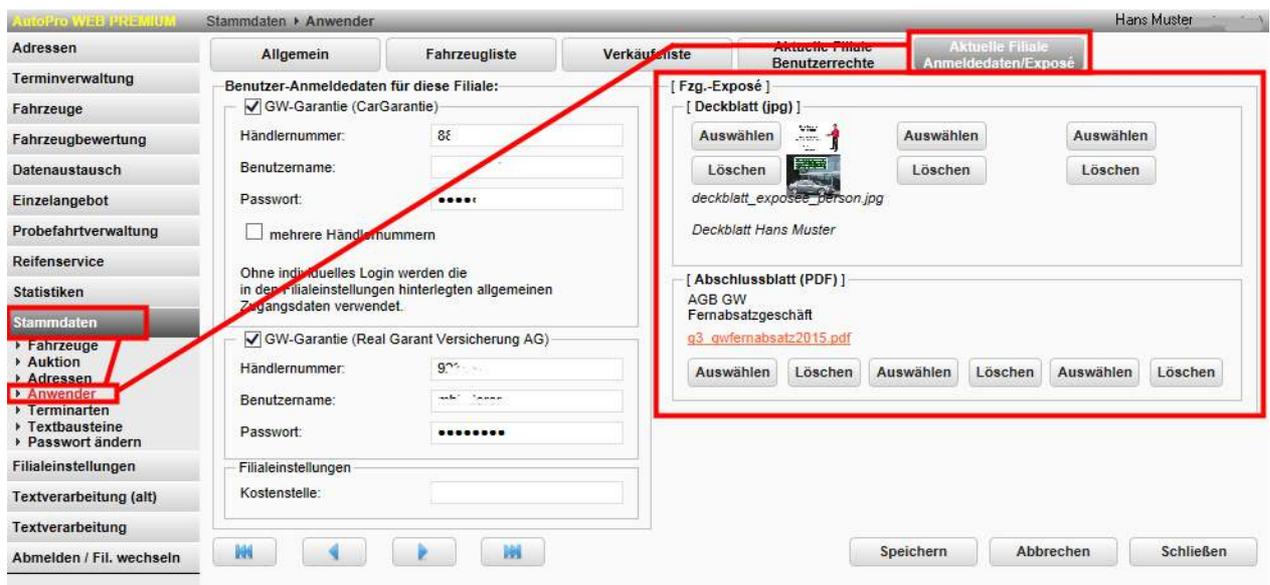
Die maximale Dateigröße ist 1 MB, Format ist Hochformat.

Abschlussblätter sind pdf-Dateien und können mehrere Seiten umfassen.

Da in AutoProWEB sehr viele Unternehmen mit mehreren Filialen arbeiten, werden die Abschlussblätter bei den Anwendern hinterlegt und nicht in den Filialeinstellungen.

Einige Mitarbeiter können ja auch in mehreren Filialen arbeiten.

Die unterschiedlichen Abschlussblätter müssen dazu pro Filiale, in der der Mitarbeiter sich anmelden kann, über die Anwenderverwaltung hinterlegt werden, wie nachfolgend beschrieben.



Persönliches Deckblatt

Hier laden Sie eine wie zuvor schon beschrieben erstellte jpg-Datei hoch (max. 1 MB pro Datei). Geben Sie beim Hochladen unbedingt auch wie oben beschrieben eine Beschreibung mit an, diese wird bei der Erstellung des Exposés mit angezeigt.

Abschlussblatt

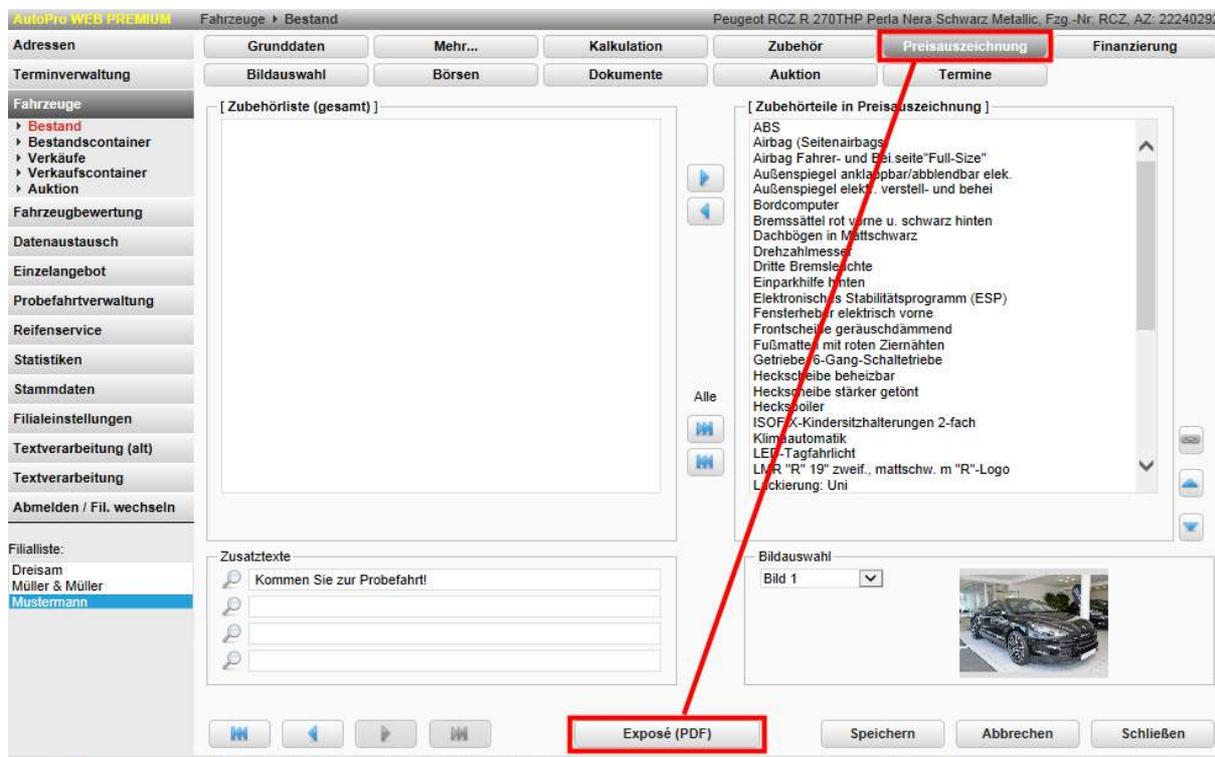
Bei der Erstellung eines Exposés für ein Fahrzeug kann ein sog. Abschlussblatt angefügt werden. Dazu können Sie in der Anwenderverwaltung pro Mitarbeiter (und Filiale, in der er sich anmelden kann) auch bis zu 3 pdf-Dateien hinterlegen, die bei Erstellung des Exposés als Abschlussblatt angeboten werden. pdf-Dateien können mehrere Seiten umfassen, maximale Größe ist 1 MB pro Datei)

Beim Hochladen eines Abschlussblattes geben Sie auch immer eine Beschreibung mit an, diese wird bei der Erstellung des Exposés mit angezeigt.

2. Erstellen eines Exposés

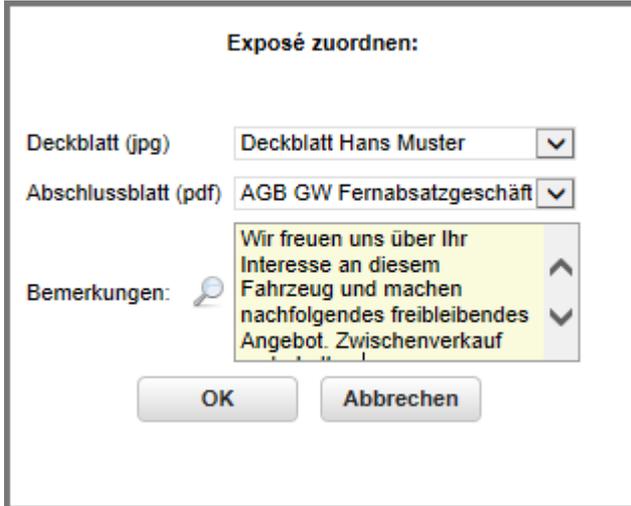
Das Erstellen eines Exposés für ein Fahrzeug geht im Handumdrehen!

Im Fahrzeugdatensatz finden Sie unter „Preisauszeichnung“ die neue Auswahl „Exposé (PDF)“:



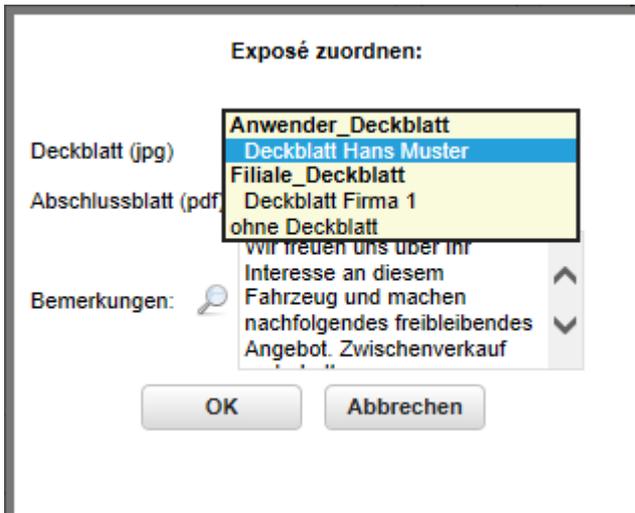
The screenshot shows the 'AutoPro WEB PREMIUM' interface for a Peugeot RCZ R. The 'Preisauszeichnung' menu is highlighted in red. Below it, the 'Exposé (PDF)' option is also highlighted in red. The interface includes a sidebar with navigation options, a main area with vehicle details, and a bottom bar with buttons for 'Speichern', 'Abbrechen', and 'Schließen'.

Sie sehen ein Auswahlfenster, in dem Sie das Deckblatt, das Abschlussblatt und einen Bemerkungstext auswählen können:



Bei den Deckblättern erscheinen die persönlichen Deckblätter vor den Firmen-Deckblättern. Danach finden Sie die Auswahl der hinterlegten Abschlussblätter.

Sie haben aber auch die Möglichkeit, kein Deckblatt oder kein Abschlussblatt zu benutzen:



Bei den Bemerkungen können Sie entweder einen Text von Hand eingeben oder auf von Ihnen hinterlegte Textbausteine (Stammdaten – Textbausteine) zurückgreifen.

Mit einem Klick auf OK wird das Exposé erstellt, es enthält:

Deckblatt

Bemerkungstext

Der eingeloggte Anwender wird als Ansprechpartner mit Name, Telefonnummer und Mailadresse angegeben.

Fahrzeugdaten

Bilder

Finanzierungsdaten

Firmenanschrift der AutoProWEB Filiale, wie in den Filialeinstellungen hinterlegt

QR-Code zum Fahrzeug und zur AutoProWEB-Filiale

Abschlussblatt

Diese pdf-Datei können Sie anschließend ausdrucken, abspeichern und/oder als Mailanhang versenden.

Nachfolgend ein Muster für ein Exposé – wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit dieser neuen Funktion!

Mein Name ist Max Muster.

Auf den folgenden Seiten
finden Sie Ihr persönliches Angebot.

Rufen Sie mich an:

01234-567689-11



Autohaus Mustermann
Musterstraße 1 - 12345 Musterstadt
Tel. 01234-567689 Fax 01234-789012
www.autohaus-mustermann.de



Fahrzeug-Exposé

Peugeot RCZ R 270THP

Erstzulassung	06.07.2015
HU/AU	neu
Kilometerstand	10 km
Leistung	199 kW (271 PS)
Hubraum	1.598 ccm
Treibstoffart	Super E5
Farbe	Perla Nera Schwarz Metallic
Innenausstattung	Leder Nappa Schwarz
Getriebeart	Handschaltung
Vorbesitzer	aus erster Hand
Barpreis	30.750,00 €
	MwSt. ausweisbar



Fzg.-Nr: RCZ

Autohaus Mustermann Filiale von Musterunternehmen

Ihr Ansprechpartner:

Max Muster

Tel.: 01234/567689-11

eMail: max.muster@autohaus-mustermann.de

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse! Das Fahrzeug steht in 12345 Musterstadt, Musterstraße 31, zur Besichtigung bereit

Ausstattung:

ABS

Xenon Licht m. Scheinwerferreinigungsan.

Klimaautomatik

Außenspiegel anklappbar/abblendbar elek.

Bordcomputer

Dachbögen in Mattschwarz

Dritte Bremsleuchte

Elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP)

Frontscheibe geräuschkämmend

Getriebe: 6-Gang-Schaltgetriebe

Heckscheibe stärker getönt

ISOFIX-Kindersitzhalterungen 2-fach

Lackierung: Uni

Navigationssystem WIP Nav Plus mit 7"

Paket: Sicht

Peugeot Connect Box

Räder: Reifenpannenset Kompressor+Spray

Sportlederlenkrad im 3-Speichen-Design

Sportstoßfänger vorn und hinten

Wegfahrsperrung

Zentralverriegelung mit Fernbedienung

Airbag (Seitenairbags)

Airbag Fahrer- und Beiseite "Full-Size"

LMR "R" 19" zweif., mattschw. m "R"-Logo

Außenspiegel elektr. verstell- und beheizbar

Bremssättel rot vorne u. schwarz hinten

Drehzahlmesser

Einparkhilfe hinten

Fensterheber elektrisch vorne

Fußmatten mit roten Ziernähten

Heckscheibe beheizbar

Heckspoiler

LED-Tagfahrlicht

Mittelarmle. vo. verschiebbar, m.r. Ziernähte

Notbremsassistent

Paket: Sport

Polster: Kunstleder Alcantara Schw.

Servolenkung

Sportsitze vorn m. verst. Seitenh.

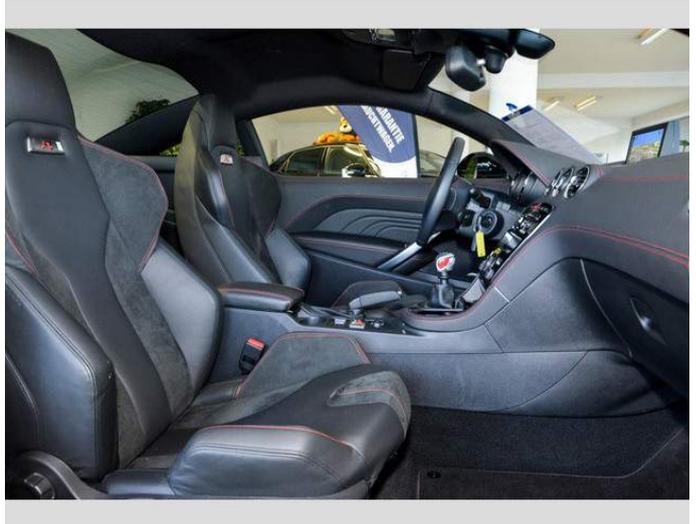
Tempomat

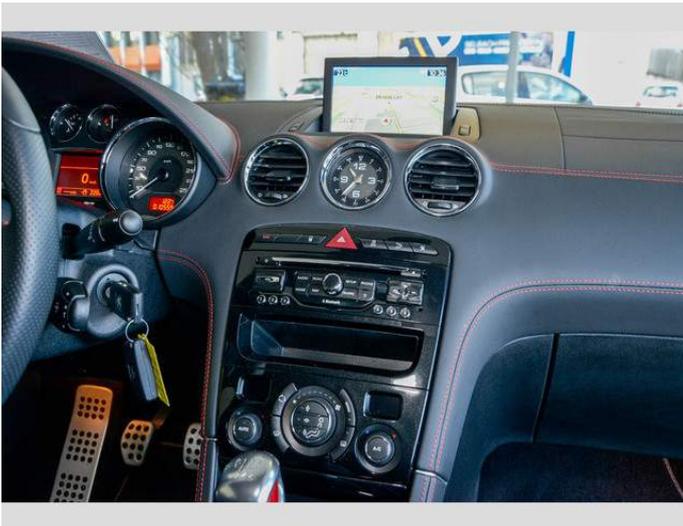
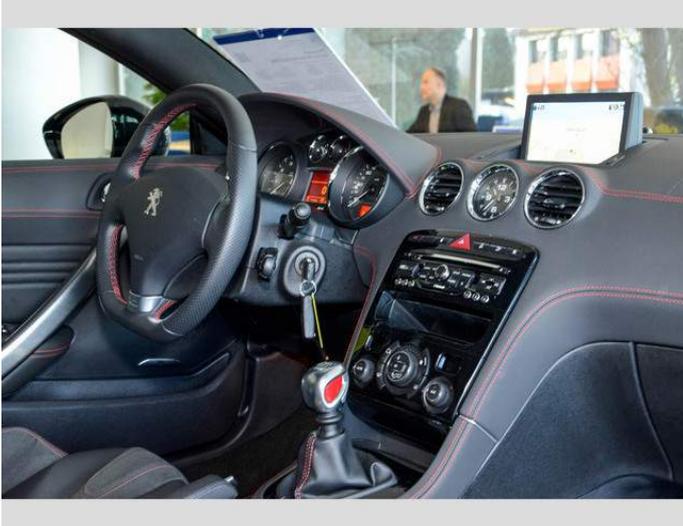
Wärmeschutzverglasung

Kommen Sie zur Probefahrt!

So könnte eine Finanzierung für dieses Fahrzeug aussehen (Beispiel):

Anzahlung	7.687,50 €
Gesamtkreditbetrag	23.062,50 €
Sollzins gebunden p.a.	5,99 %
Effektiver Jahreszins	5,99 %
Laufzeit in Monaten	60
Monatliche Rate	445,00 €
ggf. gesonderte Schlussrate	-
Restschuldsabsicherung	-
Gesamtkreditbetrag	26.700,00 €
Ein Angebot der Muster-Bank 123, Musterstraße 99, 12345 Musterstadt	
Dies ist eine Musterfinanzierung, sie dient nur als mögliches Beispiel	







**Ein Angebot von
Autohaus Mustermann
Filiale von Musterunternehmen**

Musterstraße 1

ÈÐ€FGR!] ~à[] ~ää

Telefon: 01234/567689

Telefax: 01234/7890-12

E-mail: kontakt@mustermann.de

<http://www.autohaus-mustermann.de>



Erstellt am 29.02.16

Angebot freibleibend. Irrtümer und Änderungen sowie Zwischenverkauf sind vorbehalten

Gebrauchtwagen-Verkaufsbedingungen (Kraftfahrzeuge und Anhänger)

Unverbindliche Empfehlung des Zentralverbandes Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e. V. (ZDK) Stand: 11/2015

I. Vertragsabschluss/Übertragung von Rechten und Pflichten des Käufers

1. Der Käufer ist an die Bestellung höchstens bis 10 Tage, bei Nutzfahrzeugen bis 2 Wochen gebunden. Der Kaufvertrag ist abgeschlossen, wenn der Verkäufer die Annahme der Bestellung des näher bezeichneten Kaufgegenstandes innerhalb der jeweils genannten Fristen schriftlich bestätigt oder die Lieferung ausführt. Der Verkäufer ist jedoch verpflichtet, den Besteller unverzüglich zu unterrichten, wenn er die Bestellung nicht annimmt. 2. Übertragung von Rechten und Pflichten des Käufers aus dem Kaufvertrag bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Verkäufers.

II. Zahlung

1. Der Kaufpreis und Preise für Nebenleistungen sind bei Übergabe des Kaufgegenstandes und Aushändigung oder Übersendung der Rechnung zur Zahlung fällig. 2. Gegen Ansprüche des Verkäufers kann der Käufer nur dann aufrechnen, wenn die Gegenforderung des Käufers unbestritten ist oder ein rechtskräftiger Titel vorliegt; ein Zurückbehaltungsrecht kann er nur geltend machen, soweit es auf Ansprüche aus dem Kaufvertrag beruht.

III. Lieferung und Lieferverzug

1. Liefertermine und Lieferfristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden können, sind schriftlich anzugeben. Lieferfristen beginnen mit Vertragsabschluss. 2. Der Käufer kann zehn Tage, bei Nutzfahrzeugen zwei Wochen, nach Überschreiten eines unverbindlichen Liefertermins oder einer verbindlichen Lieferfrist den Verkäufer auffordern, zu liefern. Mit dem Zugang der Aufforderung kommt der Verkäufer in Verzug. Hat der Käufer Anspruch auf Ersatz eines Verzugschadens, beschränkt sich dieser bei leichter Fahrlässigkeit des Verkäufers auf höchstens 5% des vereinbarten Kaufpreises. 3. Will der Käufer darüber hinaus vom Vertrag zurücktreten und/oder Schadensersatz statt der Leistung verlangen, muss er dem Verkäufer nach Ablauf der betreffenden Frist gemäß Ziffer 2, Satz 1 dieses Abschnitts eine angemessene Frist zur Lieferung setzen. Hat der Käufer Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung, beschränkt sich der Anspruch bei leichter Fahrlässigkeit auf höchstens 10% des vereinbarten Kaufpreises. Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, sind Schadensersatzansprüche bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Wird dem Verkäufer, während er in Verzug ist, die Lieferung durch Zufall unmöglich, so haftet er mit den vorstehend vereinbarten Haftungsbegrenzungen. Der Verkäufer haftet nicht, wenn der Schaden auch bei rechtzeitiger Lieferung eingetreten wäre. 4. Wird ein verbindlicher Liefertermin oder eine verbindliche Lieferfrist überschritten, kommt der Verkäufer bereits mit Überschreiten des Liefertermins oder der Lieferfrist in Verzug. Die Rechte des Käufers bestimmen sich dann nach Ziffer 2, Satz 3 und Ziffer 3 dieses Abschnitts. 5. Die Haftungsbegrenzungen und Haftungsausschlüsse dieses Abschnitts gelten nicht für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung von Pflichten des Verkäufers, seines gesetzlichen Vertreters oder seines Erfüllungsgehilfen beruhen sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. 6. Höhere Gewalt oder beim Verkäufer oder dessen Lieferanten eintretende Betriebsstörungen, die den Verkäufer ohne eigenes Verschulden vorübergehend daran hindern, den Kaufgegenstand zum vereinbarten Termin oder innerhalb der vereinbarten Frist zu liefern, verändern die in Ziffern 1 bis 4 dieses Abschnitts genannten Termine und Fristen um die Dauer der durch diese Umstände bedingten Leistungsstörungen. Führen entsprechende Störungen zu einem Leistungsaufschub von mehr als vier Monaten, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten. Andere Rücktrittsrechte bleiben davon unberührt.

IV. Abnahme

1. Der Käufer ist verpflichtet, den Kaufgegenstand innerhalb von acht Tagen ab Zugang der Bereitstellungsanzeige abzunehmen. Im Falle der Nichtabnahme kann der Verkäufer von seinen gesetzlichen Rechten Gebrauch machen. 2. Verlangt der Verkäufer Schadensersatz, so beträgt dieser 10% des Kaufpreises. Der Schadensersatz ist höher oder niedriger anzusetzen, wenn der Verkäufer einen höheren Schaden nachweist oder der Käufer nachweist, dass ein geringerer oder überhaupt kein Schaden entstanden ist.

V. Eigentumsvorbehalt

1. Der Kaufgegenstand bleibt bis zum Ausgleich der dem Verkäufer aufgrund des Kaufvertrages zustehenden Forderungen Eigentum des Verkäufers. Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, bleibt der Eigentumsvorbehalt

auch bestehen für Forderungen des Verkäufers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung bis zu dem Ausgleich von im Zusammenhang mit dem Kauf zu stehenden Forderungen. Auf Verlangen des Käufers ist der Verkäufer zum Verzicht auf den Eigentumsvorbehalt verpflichtet, wenn der Käufer sämtliche mit dem Kaufgegenstand im Zusammenhang stehende Forderungen unanfechtbar erfüllt hat und für die übrigen Forderungen aus den laufenden Geschäftsbeziehungen eine angemessene Sicherung besteht. Während der Dauer des Eigentumsvorbehalts steht das Recht zum Besitz der Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief) dem Verkäufer zu. 2. Zahlt der Käufer den fälligen Kaufpreis und Preise für Nebenleistungen nicht oder nicht vertragsgemäß, kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten und/oder bei schuldhafter Pflichtverletzung des Käufers Schadensersatz statt der Leistung verlangen, wenn er dem Käufer erfolglos eine angemessene Frist zur Leistung bestimmt hat, es sei denn, die Fristsetzung ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entbehrlich. 3. Solange der Eigentumsvorbehalt besteht, darf der Käufer über den Kaufgegenstand weder verfügen noch Dritten vertraglich eine Nutzung einräumen.

VI. Haftung für Sachmängel

1. Ansprüche des Käufers wegen Sachmängeln verjähren in einem Jahr ab Ablieferung des Kaufgegenstandes an den Kunden. Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, erfolgt der Verkauf unter Ausschluss jeglicher Sachmängelansprüche. 2. Die Verjährungsverkürzung in Ziffer 1 Satz 1 sowie der Ausschluss der Sachmängelhaftung in Ziffer 1 Satz 2 gelten nicht für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung von Pflichten des Verkäufers, seines gesetzlichen Vertreters oder seines Erfüllungsgehilfen beruhen sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. 3. Hat der Verkäufer aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen für einen Schaden aufzukommen, der leicht fahrlässig verursacht wurde, so haftet der Verkäufer beschränkt: Die Haftung besteht nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, etwa solcher, die der Kaufvertrag dem Verkäufer nach seinem Inhalt und Zweck gerade auferlegen will oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Kaufvertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Diese Haftung ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt. Ausgeschlossen ist die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörigen des Verkäufers für von ihnen durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden. Für die vorgenannte Haftungsbegrenzung und den vorgenannten Haftungsausschluss gilt Ziffer 2 dieses Abschnitts entsprechend. 4. Unabhängig von einem Verschulden des Verkäufers bleibt eine etwaige Haftung des Verkäufers bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos und nach dem Produkthaftungsgesetz unberührt. 5. Soll eine Mängelbeseitigung durchgeführt werden, gilt folgendes: a) Ansprüche wegen Sachmängeln hat der Käufer beim Verkäufer geltend zu machen. Bei mündlichen Anzeigen von Ansprüchen ist dem Käufer eine schriftliche Bestätigung über den Eingang der Anzeige auszuhändigen. b) Wird der Kaufgegenstand wegen eines Sachmangels betriebsunfähig, kann sich der Käufer mit vorheriger Zustimmung des Verkäufers an einen anderen Kfz-Meisterbetrieb wenden. c) Für die im Rahmen einer Mängelbeseitigung eingebauten Teile kann der Käufer bis zum Ablauf der Verjährungsfrist des Kaufgegenstandes Sachmängelansprüche auf Grund des Kaufvertrages geltend machen. Ersetzte Teile werden Eigentum des Verkäufers.

VII. Haftung für sonstige Schäden

1. Sonstige Ansprüche des Kunden, die nicht in Abschnitt VI. Haftung für Sachmängel geregelt sind, verjähren in der regelmäßigen Verjährungsfrist. 2. Die Haftung wegen Lieferverzuges ist in Abschnitt III „Lieferung und Lieferverzug“ abschließend geregelt. Für sonstige Schadensersatzansprüche gegen den Verkäufer gelten die Regelungen in Abschnitt VI. „Haftung für Sachmängel“, Ziffer 3 und 4 entsprechend.

VIII. Gerichtsstand

1. Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche aus der Geschäftsverbindung mit Kaufleuten einschließlich Wechsel- und Scheckforderungen ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Verkäufers. 2. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Käufer keinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Im Übrigen gilt bei Ansprüchen des Verkäufers gegenüber dem Käufer dessen Wohnsitz als Gerichtsstand.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sind Sie ein Verbraucher, haben Sie das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angaben von Gründen den ausschließlich über die Verwendung von Fernkommunikationsmitteln zustande gekommenen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage und beginnt mit dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Autohaus Mustermann

Musterstraße 1, 12345 Musterstadt

Tel.: 01234/567689, Fax: 01234/7890-12, Email: widerruf@mustermann.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das der Ware beiliegende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs vor Ablauf der Widerrufsfrist.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben, oder Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden wir Ihnen wegen der Rückzahlung Entgelte berechnen.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf unterrichten, an uns zurückzusenden oder uns an obiger Adresse, an die Sie auch den Widerruf richten müssen, zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Diese werden im Fall der Rücksendung eines Fahrzeugs auf höchstens 500 € innerhalb von Deutschland geschätzt.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Formblatt für den Widerruf

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An: Autohaus Mustermann

Musterstraße 1, 12345 Musterstadt

oder: widerruf@mustermann.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren:

Fahrzeugmarke und Typ:	
Fahrgestellnummer:	
Bestellt am / Erhalten am (*): (* Unzutreffendes bitte streichen)	
Name des/der Verbraucher(s):	
Anschrift des/der Verbraucher(s):	
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)	
Datum:	

Wir haben den Widerruf erhalten

Ort / Datum:	
--------------	--